

**GKE**  
GmbH  
Ihr Großhandel  
**Glas | Karton | Etiketten**  
0676 / 843 404 404  
[www.gke-verpackungen.at](http://www.gke-verpackungen.at)

**ETIVERA**  
ONLINE BESTELLEN  
VITA  
Löffelglas  
[www.etivera.com](http://www.etivera.com)  
+43 (0) 3115 / 21999

**Humus.**  
Das zahlt sich aus: Wer mehr Humus aufbaut, leistet einen Beitrag zum Klimaschutz. 13

**AQUAmax**  
Die neue Generation  
auch für trockene Zeiten  
**>> FRÜHBEZUG**  
SAATMAIS  
à 50.000 Körner  
Bestelltermin:  
01.02.2019 –  
28.02.2019  
**NETTO €7,-**  
Ersparnis pro Einheit  
**PIONEER**  
[www.pioneer.com/at](http://www.pioneer.com/at)

# Landwirtschaftliche MITTEILUNGEN

Österreichische Post AG / WZ 15Z040456 W  
Landwirtschaftskammer Steiermark, Hamerlinggasse 3, 8010 Graz  
Retouren an Postfach 100, 1350 Wien

Ausgabe Nummer 3, Graz, 1. Februar 2019  
Sie finden uns im Internet unter  
[www.stmk.lko.at](http://www.stmk.lko.at)



## Inhalt



**Bioökonomie.** Für eine erdölfreie Zukunft spielen Wald und Acker eine wichtige Rolle. 2, 3, 6

**Faire Preise.** Höchste Qualität und billig gibt es nirgendwo. Mehrwert kostet. 4

**Wintergemüse.** Ob Kren, Pastinake oder Sellerie: Wintergemüse ist gesund. 5

**Höheres Pflegegeld.** Vizepräsidentin Maria Pein verlangt ein Plus beim Pflegegeld. 6, 7

**Maissorten.** Empfehlungen für die Steiermark inklusive Biogasmais. 10, 11, 12

**Terminkalender.** Interessante Fachtage, Veranstaltungen, Kurse, Sprechtag. 8, 9



**Besuchen Sie uns auf facebook!**

[www.facebook.com/lksteiermark](https://www.facebook.com/lksteiermark)  
[www.facebook.com/steirischelandwirtschaft](https://www.facebook.com/steirischelandwirtschaft)



Herkunftskennzeichnung von Fleisch und Eiern in verarbeiteten Lebensmitteln soll kommen

## Köstinger packt Kennzeichnung an

**D**ie von der Regierung geplante verpflichtende Herkunftskennzeichnung für verarbeitete Lebensmittel im Handel und in der Gemeinschaftsverpflegung könnte bereits im nächsten Jahr oder 2021 kommen. Das kündigte Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger bei der Wintertagung in Wien an. Geplant ist die Pflichtkennzeichnung bei Fleisch, Eiern und Milch – Produktgruppen, bei denen Köstinger „gute Möglichkeiten sieht, diese einfach umzusetzen“, wie Italien und Frankreich vorzeigen. In diesen

Ländern muss die Hauptzutat bei manchen verarbeiteten Lebensmitteln angegeben werden. Noch heuer will die Ministerin ein Modell für die verpflichtende Herkunftskennzeichnung vorlegen. Herkunftskennzeichnet soll die Hauptzutat eines veredelten Produktes werden, wenn diese mehr als die Hälfte des gesamten Inhalts ausmacht. Diesbezüglich soll es bald Gespräche mit der Lebensmittelindustrie, mit den Sozialpartnern und den Wirtschaftsvertretern geben. Widerstand gibt es von der Nahrungsmittelindustrie, die eine

Benachteiligung gegenüber ausländischen Produzenten, einen Mehraufwand und mehr Kontrollen befürchtet. Ebenso soll es zu einer verpflichtenden Auslobung für vegane und vegetarische Produkte kommen, die Herkunftskennzeichnung für bäuerliche Direktvermarkter, Gastronomie und Manufakturen soll hingegen freiwillig sein. Durch Einführung der Herkunftskennzeichnung in Italien, konnte die Exportrate italienischer Lebensmittel um sieben Prozent gesteigert werden, gab das Landwirtschaftsministerium in Rom bekannt.

## Deutungshoheit

**E**twas mehr als drei Prozent der Österreicher sind Bäuerinnen und Bauern. Sie sind es, die den Tisch reichlich decken. Weder Lebensmittelhandel, deren Marketingstrategen, noch die Lebensmittelindustrie ernähren die Bevölkerung. An dieser Tatsache ändert sich nichts, selbst wenn diese den Anschein geben. Gerade deshalb können nur die Bäuerinnen und Bauern als verlässliche Produzenten den Konsumenten glaubhaft erklären und vermitteln, wie wertvolle und gesunde Lebensmittel erzeugt werden. Diese Deutungshoheit versuchen insbesondere NGOs, Lebensmittelkonzerne und andere Gruppierungen an sich zu reißen. Aus guten Gründen: Um Profit zu machen und noch größer zu werden oder um das Spendenaufkommen zu maximieren. Jüngstes Beispiel: Im Vorjahr wurden so viele Erdäpfel von Schädlingen vernichtet, wie 2,4 Millionen Österreicher in einem Jahr essen, weil bisher verwendete Pflanzenschutzmittel nicht mehr akzeptiert wurden. Eine ähnliche Debatte läuft zum Thema Tierwohl. Hier zeigt sich in besonderem Maße das Blendwerk: Jemand, der noch nie mit Nutztieren zu tun hatte, will Haltungsbedingungen diktieren. Das Verantwortungslose dabei ist, dass Milch und Fleisch im nächsten Augenblick unter den Preishammer kommen. Zusätzliche Auflagen und Standards erfüllen die Bäuerinnen und Bauern gerne, allerdings sind diese auch zu bezahlen. Die Land- und Forstwirtschaft darf sich die Deutungshoheit ihres Tuns und Wirtschaftens nicht aus der Hand nehmen lassen und muss bei kontroversen Themen wie Tierwohl oder Pflanzenschutz Flagge zeigen.  
Rosemarie Wilhelm

**CORN VIT**  
Tierisch gute Futtermittel.  
[www.h.lugitsch.at](http://www.h.lugitsch.at)  
**LUGITSCH**  
FARM FEED FOOD  
Information und Bestellannahme  
T.: +43 3152/2222-995  
M.: bestellung@h.lugitsch.at

## Unterschreiben für Pflichtkennzeichnung

Unterschreiben Sie auf [www.gut-zuwissen.co.at](http://www.gut-zuwissen.co.at) für eine Kennzeichnungspflicht von Kantinen-Essen, das aus Fleisch, Eiern und Milch zubereitet wird. Mit derselben Unterschrift treten Sie auch für eine verpflichtende Kennzeichnung von verarbeiteten Lebensmitteln ein, die als Hauptzutaten Fleisch, Eier oder Milch haben.

**Unterstützung absenden**

► **Unterschreiben** Sie bitte auf:  
[www.gutzuwissen.co.at](http://www.gutzuwissen.co.at)

**Getreide & Alternativen**  
Wurst und Semmelgerichte  
Heute, 2.12.2018  
Fachtage zu Getreide und Alternativen  
Tug und Mächt  
Heute in den  
Landwirtschaftlichen Mitteilungen

Ihr Laubholzspezialist  
in unserer Region.

Kurze Wege –  
Korrekte Übernahme

Wir kaufen  
Eichen-, Eschen- und  
Buchenrundholz  
in allen Qualitäten  
und Energie- und  
Faserholz.

**ehp**  
european hardwood production

Sägebloche €/fm ab Waldstraße:

Buche € 68,- bis € 120,-  
Eiche € 80,- bis € 480,-  
Esche € 65,- bis € 125,-  
Buchenfaserholz € 52,-  
Alle Preise zzgl. 13% MwSt.

8523 Frauental | 03462 2935-0 | [office@ehp.at](mailto:office@ehp.at) | [www.ehp.at](http://www.ehp.at)